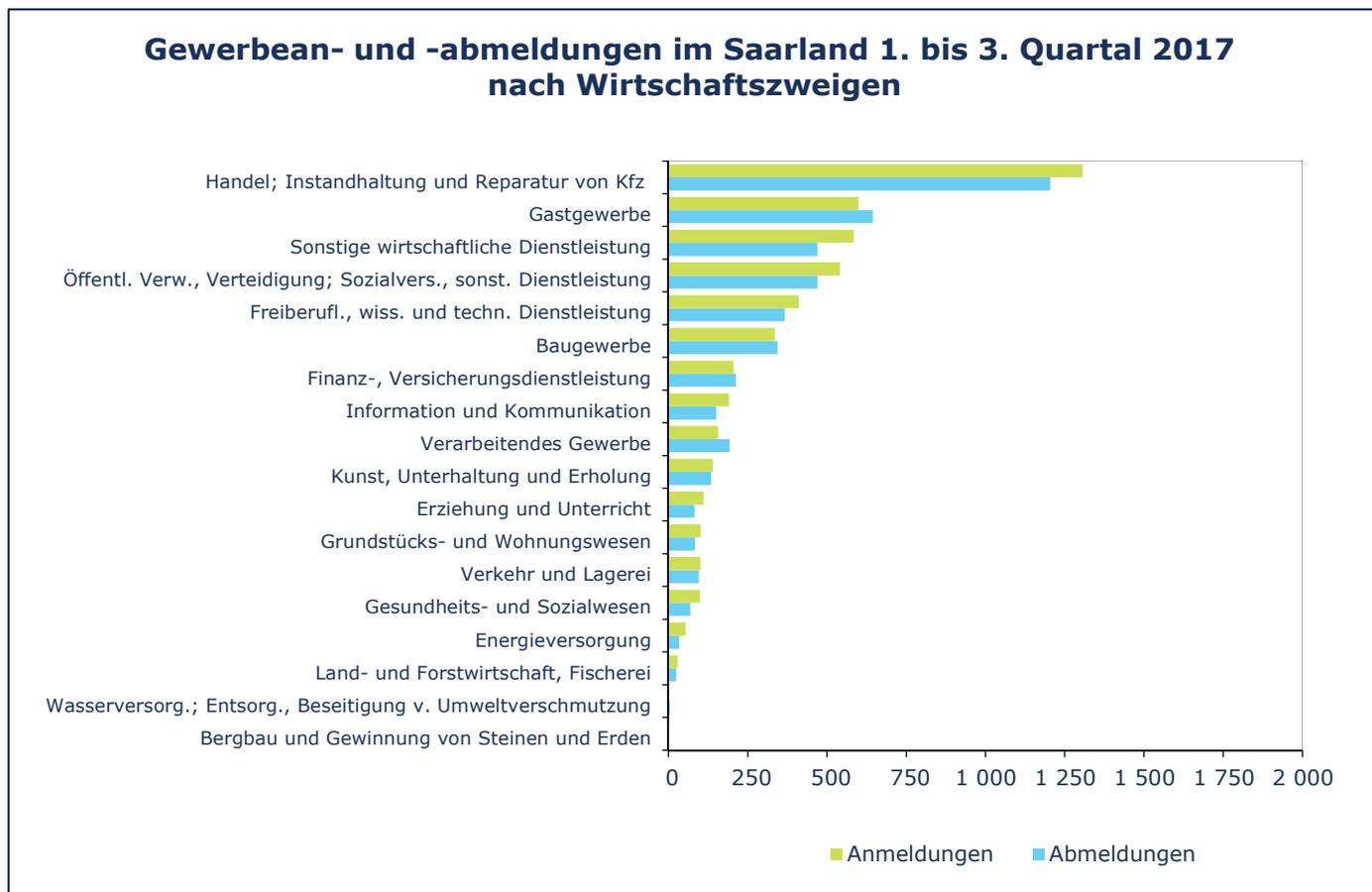


Statistische Berichte

Gewerbeanzeigen im Saarland 3. Quartal 2017



**DI 2 - vj 3/
2017**

**Ausgegeben
im Mai
2018**



Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich.

Erläuterungen zur Gewerbe- anzeigenstatistik

1. Rechtsgrundlagen

Mit dem „Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3 475 ff.) und der „Allgemeinen Verwaltungsvorschrift“ des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen zur Durchführung der §§ 14, 15 und 55c der Gewerbeordnung vom 14. März 1996 (GMBL. Saarland S. 321 ff.) wurde eine monatliche Bundesstatistik der Gewerbeanzeigen angeordnet.

2. Statistisches Verfahren, Erhebungsbereich

Seit Januar 1996 werden die von den Gewerbeämtern dem Statistischen Amt überlassenen Gewerbean-, -um- und -abmeldungen nach einem bundeseinheitlichen Verfahren und in größerer Gliederungstiefe monatlich ausgewertet. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle dem Gewerbeamt anzeigen müssen. Dieser Anzeigepflicht ist mit einem entsprechenden Meldeformular nach zu kommen.

1. Mit einer Anmeldung bei Neuerrichtung, bei Übernahme eines Betriebes durch Kauf, Pacht, Erbe, Änderung der Rechtsform und Eintritt von Gesellschaftern sowie Zuzug aus einem anderen Meldebezirk,
2. mit einer Ummeldung bei Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit und bei der Verlegung innerhalb eines Meldebezirks,
3. mit einer Abmeldung bei vollständiger Aufgabe des gesamten Gewerbebetriebes, teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes, Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform und Austritt eines Gesellschafters sowie Verlagerung in einen anderen Meldebezirk.

Davon ausgenommen sind die Urproduktion (reine Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Gartenbau und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe, Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens.

Gewerbeanzeigen sind sowohl von natürlichen Personen (Einzelunternehmer/-innen bzw. Personengesellschaften) als auch von juristischen Personen abzugeben.

3. Definitionen

Hauptniederlassung: Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandels-gesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung: Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leitung Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z. B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

Betriebsgründung: Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens eine/-n Arbeitnehmer/-in beschäftigt.

Sonstige Neuerrichtung: Gründung einer Hauptniederlassung durch eine/-n Kleingewerbetreibende/-n, die nach Art und Umfang **keinen** in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/frau). Der/die Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer/-innen. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Mit der Unterscheidung „Betriebsgründung“ und „Sonstige Neuerrichtung“ lässt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da die dieser Einteilung zugrunde liegenden Angaben sich auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Insbesondere kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass ein den „sonstigen Neuerrichtungen“ zugeordneter Betrieb später doch größere wirtschaftliche Aktivitäten entfaltet und dann als Betriebsgründung anzusehen wäre.

Betriebsaufgabe: Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle), der von einer natürli-

chen Person oder eine juristische Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens eine/-n Arbeitnehmer/-in beschäftigt hat.

Die Unterscheidung der Abmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Aufgabe eines Kleingewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit“ ist aus den oben für

die Gewerbeanmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise möglich.

4. Systematische Gliederung

Die Zuordnung nach Wirtschaftszweigen erfolgt anhand der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08), die der europäischen Systematik (NACE) entspricht. Durch die Einführung der neuen Zuordnung (WZ 2008) ist eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren **nicht** möglich.

1 Gewerbeanzeigen *) 3. Quartal 2017 nach Wirtschaftsbereichen

WZ-Nr.	Wirtschaftsgliederung Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
		insgesamt		darunter Neuerrichtungen ¹⁾		insgesamt		darunter Aufgaben ²⁾	
		Anzahl	Ver- änderung gegenüber 3. Vj. 2016 in %	Anzahl	Ver- änderung gegenüber 3. Vj. 2016 in %	Anzahl	Ver- änderung gegenüber 3. Vj. 2016 in %	Anzahl	Ver- änderung gegenüber 3. Vj. 2016 in %
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	9	- 43,8	7	- 46,2	6	- 25,0	4	- 20,0
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	X	-	X	1	-	1	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	57	42,5	42	16,7	62	59,0	50	66,7
D	Energieversorgung	16	23,1	13	-	12	200,0	9	125,0
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	1	- 75,0	-	- 100,0	4	300,0	3	200,0
F	Baugewerbe	107	- 12,3	78	- 25,0	93	- 27,9	72	- 37,4
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	361	- 13,6	302	- 16,8	375	- 6,9	317	- 9,4
H	Verkehr und Lagerei	44	15,8	39	30,0	30	- 25,0	27	- 22,9
I	Gastgewerbe	171	- 7,6	138	- 4,8	200	3,6	169	- 1,2
J	Information und Kommunikation	59	- 1,7	47	- 6,0	45	- 10,0	31	- 13,9
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistung	61	- 14,1	43	- 21,8	65	14,0	45	- 2,2
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	36	- 32,1	32	- 30,4	33	3,1	20	- 20,0
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	133	- 10,7	113	- 5,8	123	23,0	102	36,0
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	182	- 7,6	148	- 18,2	138	- 14,8	114	- 21,4
P	Erziehung und Unterricht	27	-27	25	-21,9	25	8,7	21	16,7
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	33	-15,4	30	-6,3	21	-38,2	19	-36,7
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	53	23,3	47	30,6	40	33,3	31	19,2
O + S	Öffentliche Verwaltung; Verteidigung, Sozialversicherung, sonst. Dienstleist.	169	- 18,0	145	- 15,7	171	- 7,1	138	- 6,1
A - S	Insgesamt	1 519	- 10,2	1 249	- 12,7	1 444	- 3,1	1 173	- 6,9
	Regionalverband Saarbrücken	555	- 10,8	458	- 17,2	531	0,4	441	- 5,8
	Merzig-Wadern	139	- 0,7	106	- 5,4	126	13,5	104	26,8
	Neunkirchen	187	- 13,0	163	- 5,2	155	- 19,3	132	- 19,0
	Saarlouis	300	- 2,0	239	- 2,8	313	- 6,3	243	- 14,4
	Saarpfalz-Kreis	218	- 15,5	193	- 14,2	237	6,3	188	2,7
	St. Wendel	120	- 20,0	90	- 26,8	82	- 18,8	65	- 18,8
	Insgesamt	1 519	- 10,2	1 249	- 12,7	1 444	- 3,1	1 173	- 6,9

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Neugründung und Umwandlung. 2) Vollständige Aufgabe und Umwandlung.

2 Gewerbeanzeigen *) 1. bis 3. Quartal 2017 nach Kreisen

Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
	Neugründungen				vollständige Aufgaben			
	Gewerbetreibende ¹⁾		Unternehmen ²⁾		Gewerbetreibende ¹⁾		Unternehmen ³⁾	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner/ -innen ⁴⁾	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner/ -innen ⁴⁾
Regionalverband Saarbrücken	1 648	542	1 511	45,8	1 534	447	1 410	42,8
Merzig-Wadern	397	130	361	34,7	341	118	318	30,6
Neunkirchen	575	191	516	38,5	503	162	479	35,8
Saarlouis	826	273	758	38,6	764	252	735	37,4
Saarpfalz-Kreis	674	219	630	43,7	579	178	547	38,0
St. Wendel	337	104	312	35,3	281	97	266	30,1
Saarland	4 457	1 459	4 088	41,0	4 002	1 254	3 755	37,7

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen oder Ihren Betrieb vollständig aufgegeben haben. 2) Betriebsgründung und sonstige Neugründung. 3) Betriebsaufgabe und sonstige Stilllegung. 4) Bevölkerungsstand am 31.12.2016.

3 Gewerbeanzeigen *) von 2010 bis 2016 und in den Monaten Januar bis September 2017

Jahr - Halbjahr	Anmeldungen	darunter Betriebsgründungen	Abmeldungen	darunter Betriebsaufgaben
Anzahl				
2010	9 034	1 836	7 697	1 381
2011	7 798	1 586	7 348	1 328
2012	7 264	1 442	6 923	1 286
2013	7 267	1 360	7 308	1 405
2014	7 107	1 341	6 932	1 239
2015	6 925	1 394	6 783	1 189
2016	6 209	1 094	5 676	976
2017 Januar	699	135	705	127
Februar	497	81	466	80
März	685	131	578	94
April	501	99	427	63
Mai	503	112	494	80
Juni	567	99	471	73
Juli	513	93	483	94
August	559	108	533	95
September	447	73	428	88
Oktober				
November				
Dezember				
Veränderung gegenüber dem Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %				
2010	- 3,5	- 5,8	3,8	3,7
2011	- 13,7	- 13,6	- 4,5	- 3,8
2012	- 6,8	- 9,1	- 5,8	- 3,2
2013	0,0	- 5,7	5,6	9,3
2014	- 2,2	- 1,4	- 5,1	- 11,8
2015	- 2,6	4,0	- 2,1	- 4,0
2016	- 3,6	- 13,7	- 5,7	- 5,9
2017 Januar	22,0	53,4	22,8	14,4
Februar	- 4,6	- 13,8	- 3,3	- 11,1
März	52,6	95,5	15,4	23,7
April	- 17,3	- 13,2	- 14,9	- 23,2
Mai	- 30,6	- 31,7	- 24,7	- 33,9
Juni	- 0,4	4,2	- 3,7	- 12,0
Juli	- 17,7	- 29,5	- 7,1	6,8
August	16,0	33,3	10,1	17,3
September	- 23,7	- 20,7	- 11,9	6,0
Oktober				
November				
Dezember				

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

4 Gewerbeanmeldungen *) 1. bis 3. Quartal 2017 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbeanmeldungen insgesamt	Neuerrichtung		Zuzug	Übernahme	
			insgesamt	darunter Neugründung		insgesamt	darunter Erbfolge, Kauf, Pacht
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	29	26	26	.	.	.
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
C	Verarbeitendes Gewerbe	157	125	124	18	14	10
10	Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	21	13	13	-	8	6
25	Herst. von Metallerzeugnissen	30	25	25	4	.	.
28	Maschinenbau	15	11	10	4	-	-
D	Energieversorgung	54	44	43	3	7	.
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	3	.	.	.	-	-
F	Baugewerbe	336	254	254	57	25	5
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation, sonstiger Ausbau	311	237	237	52	22	5
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	1 306	1 104	1 091	113	89	55
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz	199	161	160	25	13	9
46	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	263	214	210	31	18	8
47	Einzelhandel (ohne Kfz mit Tankstellen)	844	729	721	57	58	38
H	Verkehr und Lagerei	101	88	86	8	5	.
I	Gastgewerbe	600	454	454	8	138	124
55	Beherbergung	35	30	30	-	5	4
56	Gastronomie	565	424	424	8	133	120
J	Information und Kommunikation	191	152	151	37	.	-
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	105	76	76	29	-	-
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistung	205	153	151	45	7	.
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	102	79	79	18	5	-
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	411	345	344	59	7	.
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	584	501	499	61	22	7
P	Erziehung und Unterricht	111	100	100	11	-	-
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	100	92	92	6	.	-
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	140	130	130	7	3	.
O + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung, sonst. Dienstleist.²⁾	541	465	464	49	37	34
A - S	Insgesamt	4 971	4 112	4 088	500	359	235

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. 2) Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

5 Gewerbeabmeldungen *) 1. bis 3. Quartal 2017 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbeabmeldungen insgesamt	Aufgabe		Fortzug	Übergabe	
			insgesamt	darunter vollständige Aufgabe		insgesamt	darunter Erbfolge, Verkauf, Verpachtung
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	24	17	17	.	5	.
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
C	Verarbeitendes Gewerbe	193	155	153	25	13	7
10	Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	30	23	22	.	6	4
25	Herst. von Metallerzeugnissen	40	33	33	7	-	-
28	Maschinenbau	19	13	12	5	.	-
D	Energieversorgung	34	26	26	.	6	4
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	5	4	4	-	.	-
F	Baugewerbe	344	281	280	45	18	.
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation, sonstiger Ausbau	320	263	263	40	17	.
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	1 204	1 021	1 007	109	74	38
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz	186	150	147	22	14	8
46	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	244	214	211	19	11	3
47	Einzelhandel (ohne Kfz mit Tankstellen)	774	657	649	68	49	27
H	Verkehr und Lagerei	96	83	81	5	8	.
I	Gastgewerbe	645	547	547	7	91	77
55	Beherbergung	21	17	17	-	4	3
56	Gastronomie	624	530	530	7	87	74
J	Information und Kommunikation	151	113	112	33	5	-
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	92	70	70	19	3	-
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistung	213	152	149	56	5	-
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	83	56	56	20	7	-
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	367	299	299	59	9	4
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	470	388	387	61	21	9
P	Erziehung und Unterricht	82	72	72	9	.	.
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	69	62	62	7	-	-
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	135	117	117	15	3	.
O + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung, sonst. Dienstleist.²⁾	470	387	386	58	31	27
A - S	Insgesamt	4 585	3 780	3 755	509	296	166

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. 2) Einschließlich geheim zu haltender Fälle.